



In einem Hörclub wird das aktive konzentrierte Zuhören eingeübt, eine elementare Fähigkeit und die Voraussetzung für Sprache und Kommunikation.

Start des Projektes „Hörclub Mobil“

Angeregt von der Stiftung Zuhören (Hessischer Rundfunk), wurde von der Stadt Gelsenkirchen die Idee des Hörclubs aufgegriffen. In einem Hörclub wird das aktive konzentrierte Zuhören eingeübt, eine elementare Fähigkeit und die Voraussetzung für Sprache und Kommunikation. Zuhören steht hier auch für ein Lauschen nach den Dingen, die man sonst überhört.

Der Hörclub bietet den Raum für das Hören und Verstehen von Geräuschen und Klängen sowie für das gesprochene Wort.

Hier heißt Zuhören aber nicht nur Stillsitzen und ruhig sein. Die Kinder übernehmen eine aktive Rolle, der Hörclub lebt vom gemeinsamen Spielen, Bewegen, Erfinden und dem Erproben verschiedener Medien.

Mit dem Angebot „Hörclub Mobil“ startet die Stadt Gelsenkirchen eine neue Projektreihe, deren Besonderheit in der Mobilität liegt, sodass dieses Erlebnis vielen Kindern in Gelsenkirchen zu Gute kommen kann. Das Angebot richtet sich an Kinder im Alter von 5 bis 12 Jahren in Kindergärten, Schulen sowie Kinder- und Jugendeinrichtungen.

Verleih des Hörclubpaketes und weitere Informationen:

Mit dem „Hörclub Mobil“ wird ein Komplettpaket angeboten, das sowohl die räumlichen, technischen als auch inhaltlichen Materialien zur Verfügung stellt. Die Veranstaltungen werden organisatorisch und inhaltlich vom Team Jugendschutz (51/3.3) im Referat Erziehung und Bildung der Stadt Gelsenkirchen begleitet.

Organisatorisches

- Verleih des Zeltes mit Zubehör für ca. 6 – 8 Wochen
- Erstgespräch in der Einrichtung/ vertraut machen mit den Materialien
- Anmeldung der Kinder zum Hörclub für eine feste Gruppe
- Durchführung des Hörclubs für 60 – 90 Minuten an 1 – 2 Nachmittagen in der Woche
- Die erste Hörclubveranstaltung führen unsere Pädagogen durch (pädagogische Einführung in den Hörclub/ fachliche Begleitung in Absprache)
- Die Bereitstellung des gesamten Materials sowie die pädagogische Einführung sind kostenfrei

Kontakt:

Veranstalter Stadt Gelsenkirchen
 Referat Erziehung und Bildung
 Frau Baade
 Telefon: 0209 / 169-2474
 E-Mail: katrin.baade@gelsenkirchen.de
www.erziehungundbildung-gelsenkirchen.de



Herausgeber:
 Stadt Gelsenkirchen
 Der Oberbürgermeister
 Referat Erziehung und Bildung,
 Team Jugendschutz
 April 2014

Hörclub Mobil



Ein Angebot für Kinder



Stadt
Gelsenkirchen

Was passiert im „Hörclub Mobil“?

Hörclubs finden in der Regel unter der Leitung von Erzieherinnen und Erziehern oder Lehrkräften in Schulen und Kindertagesstätten statt.

Der Hörclub findet in einem Zelt (für den Innenbereich) statt, welches den Kindern eine nicht alltägliche Atmosphäre bietet. Es finden dort maximal 15 Personen Platz. Optimal ist eine Gruppengröße von 12 Kindern.

Durch die besondere Einrichtung mit Teppichen, Kissen, Fellen und Beleuchtung eröffnet das Zelt gleichzeitig eine andere Welt und regt die Lust auf Neues und Bereitschaft Unbekanntes kennenzulernen, an.

Über einen Zeitraum von 6 – 8 Wochen treffen sich die Kinder mindestens einmal wöchentlich zum gemeinsamen Hören. Im Hörclub werden Hör-Spiele gespielt, Klangexperimente gemacht, Phantasie Reisen unternommen, Geschichten erfunden und vertont, gesungen, getanzt und Vieles mehr.



Der Hörclub findet in einem Zelt in nicht alltäglicher Atmosphäre statt.

Zentrales Element ist das gemeinsame Anhören von Hörspielen. Die Eindrücke und Bilder, die dabei entstehen, reflektieren die Kinder anschließend durch Gespräche, bildnerisches Gestalten, Rollenspiele oder eigene kleine akustische Produktionen. Fortgeschrittene Hörclubs produzieren sogar eigene Hörspiele.

Es besteht die Möglichkeit, einmalig einen besonderen Gast in den Hörclub einzuladen, dem man „sein Gehör schenkt“. Welchen Gast Sie in den Hörclub einladen, entscheiden Sie gemeinsam mit den Kindern.



Bei der Kontaktaufnahme zu einem Gast unterstützen wir gerne. Unser Kooperationspartner ist diesbezüglich die Ehrenamtsagentur Gelsenkirchen e. V.

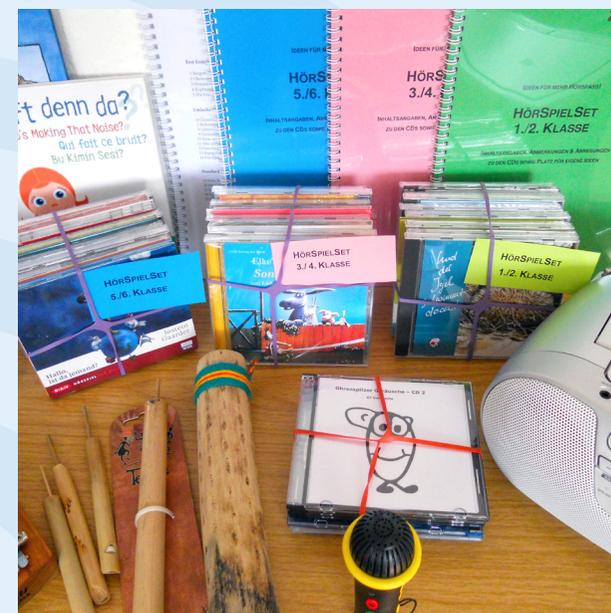
Die Hörclubleiter arbeiten mit einem Materialpaket, das von der Stadt Gelsenkirchen zur Verfügung gestellt wird. Das Materialpaket enthält CDs mit Einzelgeräuschen, Klangoasen, Hörspielen, Erzählungen, Krimis, Hörgeschichten. Zu allen Hörspielsets gibt es eine Mappe mit einer kurzen Inhaltsangabe zu jeder CD, Dauer, Anmerkungen und Ideen zur Umsetzung.

Zur Hörclubausstattung der Stadt Gelsenkirchen gehören außerdem ein CD-Player, Klang- und Effektinstrumente sowie ein Aufnahmegerät.

.....

Was sind die Ziele des Hörclubs?

Der medienpädagogische Ansatz besteht u. a. darin, einen selbständigen, souveränen, mitunter kritischen Umgang mit den Hörmedien zu entwickeln. Auch werden dramaturgische Gestaltung, Kreativität und Entscheidungsfähigkeit in der praktischen Medienarbeit erprobt. Die Kinder machen eigene (hör)ästhetische Erfahrungen.



Das Materialpaket wird von der Stadt Gelsenkirchen zur Verfügung gestellt.

Das Zuhören steht als Basiskompetenz noch vor dem Sprechen, Schreiben und Lesen lernen. Gehörte Informationen werden interpretiert und verarbeitet. Die Kinder erweitern durch vielfältige spielerische Anlässe ihr Ausdrucksvermögen und ihren Wortschatz. Dadurch fördert der Hörclub auch insbesondere Kinder mit Sprachschwierigkeiten in ihrer positiven Entwicklung. Einige Hörspiele richten sich in ihrer Mehrsprachigkeit gezielt an Kinder mit einer anderen Muttersprache und geben gleichzeitig Anregung für die Buntheit und Vielfalt von Sprache und Klängen.

Das Zuhörklima im Hörclub wirkt sich auch positiv auf das sonstige Miteinander aus.

In den Hörclub können wichtige Themen der Kinder oder Lerninhalte aufgenommen werden. Diese bekommen dadurch einen besonderen Rahmen und mehr Aufmerksamkeit.